

3.99. Erwachsenen - Qualifizierung in Groß Lüsewitz

1 Blatt

Beendigung des Wintersemesters
der Betriebsakademie in Groß-Lüsewitz. KH-Verein Groß Lüsewitz

Archiv

In Groß-Lüsewitz fand im Rahmen der Betriebsakademie ein Zwischenprüfungsgespräch mit den Kollegen statt, die sich an den Handwerkerlehrgängen beteiligen mit dem Ziel, einen 2. Beruf als Elektriker bzw. als Maschinenschlosser zu erlernen. Die Zwischenprüfung ergab die erfreuliche Tatsache, daß alle Kollegen sich ernstlich bemühen zu lernen, um die höhere Technik in unseren sozialistischen landwirtschaftlichen Betrieben und Instituten beherrschen zu können. Durch die Qualifizierung auf diesem Gebiet bieten sich zusätzliche Möglichkeiten für den Einsatz in der sozialistischen Wirtschaft. An der Prüfung nahmen 12 Traktoristen, 3 Schmiede und 10 Kollegen aus verschiedenen Berufen (techn. Assistenten, Viehpfleger usw.) teil. Die Prüfungsfragen erstreckten sich auf die Materialbearbeitung, den Arbeitsschutz, die Behandlung von Treibstoffen, das Schweißen usw. Auch die angefertigten Probearbeiten lagen vor und wurden bewertet. Die Lehrgänge werden von den Meistern bzw. Abteilungsleitern des Institutes selbst durchgeführt, die ihre Kenntnisse den Kollegen vermitteln. Mit dieser Zwischenprüfung beendete die Betriebsakademie Groß-Lüsewitz das Wintersemester 1959/60. Es wurden folgende Lehrgänge mit einem Abschluß beendet:

Landwirtschaft mit innerbetrieblichem Facharbeiterzeugnis

Kunstschrift, Kochen, Englisch, Russisch, Handwerkerlehrgang:

Maschinenschlosser und Elektriker. Außerdem wurde eine Reihe von einzelnen Vorträgen und Lektionen durchgeführt.

Es läuft noch ein Lehrgang für Steno und Schreibmaschine und ein Schneiderkursus.

Die Betriebsakademie hat sich als Schule der Werktätigen durchaus bewährt.

Auer